Zürich, 2. Juli 2020

Schweiz Tourismus lanciert neues «Hotel» für den Sommer 2020.

**Million Stars Hotel – Schlafen mit Blick auf den Sternenhimmel.**

**Was zeichnet ein Hotel aus, das eine Million Sterne hat? Den freien Blick auf den Sternenhimmel! Schweiz Tourismus lanciert am Donnerstag, 2. Juli, gemeinsam mit mehreren Projektpartnern, das aufregendste Hotelprojekt für diesen Sommer: Das Million Stars Hotel. Die rund 50 schweizweit verteilten «Zimmer» und ihre Lage sind so vielfältig wie unser Land: vom komfortablen Tiny House bis zum abenteuerlichen Baumzelt – zu finden auf imposanten Berggipfeln, auf blühenden Wiesen oder über den Dächern der Stadt.**

«Schäfchen zählen war gestern. Diesen Sommer werden Sternschnuppen gejagt – und zwar bequem im Bett liegend. Das ist Erholung pur!» erklärt Martin Nydegger, Direktor von Schweiz Tourismus (ST). Am 2. Juli lanciert ST gemeinsam mit Projektpartnern (Hotels, BnBs, Private, Bauern, Hüttenbetreiber etc.) das Million Stars Hotel. Rund 50 einzigartige Übernachtungsangebote in allen Sprachregionen der Schweiz machen Lust, authentische Natur oder pulsierende Städte exklusiv zu zweit zu geniessen. Gemeinsames Merkmal aller «Zimmer» ist die freie Sicht auf den Sternenhimmel aus dem Bett heraus: Die Gäste wählen zwischen Angeboten unter dem freien Himmel, solchen mit Glasdach oder mit einer grossen Fensterfront. Die Mehrheit der Angebote wurde 2020 neu für das Million Stars Hotel geschaffen. Die Preisspanne der Zimmer liegt zwischen CHF 80 und rund CHF 800 für eine Nacht für zwei Personen inkl. Frühstück. Inspiration gibt es auf [MySwitzerland.com/millionstarshotel,](https://www.myswitzerland.com/de-ch/unterkuenfte/hotels/million-stars-hotel/) wo alle Angebote bequem online buchbar sind. Je nach Höhenlage und «Outdoor-Charakter» sind die Million-Stars-Hotelzimmer von Anfang Juli bis Ende Oktober 2020 buchbar.

**Was darf es sein?**

Von den rund 50 Angeboten ist keines wie das andere: Denn neben den vielen Unterkunftstypen ist es vor allem die Lage, die spektakulär ist. So lockt eine zum Tiny House umgebaute Gondel auf den Piz Nair oder ein Cube mit Glasfront zum Aletschgletscher auf das Eggishorn. Eine zum Hotelzimmer umgewandelte Sternwarte begrüsst Gäste in St. Moritz. Wen es ans Wasser zieht, wird fündig im stilvollen Tamaro Night Sky am Lago Maggiore oder dem futuristischen Plexiglas-TUBBO SKY, der über dem Thunersee schwebt. Lieber gleich ganz aufs Wasser? Der Sealander ist ein Campingboot, das eine romantische Sternennacht auf dem Thunersee verspricht. Wer gerne direkt unter dem freien Sternenhimmel schläft, wählt ein Outdoorbett – zum Beispiel im Walliser Oberems, in La Ferrière im Berner Jura oder im Toggenburg. Gut geschützt im Bubble schläft es sich an malerischen Orten im Thurgau oder auf dem Rooftop des Stadthotels Widder in Zürich. Outdoorliebhaber wählen eine Nacht im Baumzelt über dem Boden schwebend, wo man den Sternen noch ein Stück näher ist.

**Eine Fachjury hat gewählt.**

ST ist seit einigen Jahren eine Plattform auch für neue und alternative Übernachtungsformen. Die eigene Kategorie der «Naturnahen Unterkünfte» und die Pop-up-Hotels im 2018 haben die Kreativen bei der Marketingorganisation nun mit dem aktuellen Glamping-Trend zu einem neuen Angebot verschmolzen. Es bietet erstmals schweizweit flächendeckend eine Vielfalt von ungewöhnlichen Übernachtungsmöglichkeiten, die alle über eine einzige Plattform buchbar sind. Der Ideenreichtum der Tourismusbranche war dabei so gross, dass viel mehr als die jetzt als Million Stars Hotel zusammengefassten Angebote entstanden sind. Eine Fachjury aus Marketing- und Hotellerie-Expert\*innen war deshalb mit der Auswahl der im Projekt berücksichtigten Unterkunftsangebote beauftragt. Mit dabei sind nun Unterkünfte mit freiem Blick auf den Sternenhimmel, von hoher Originalität und spannender Lage, mit sanitären Anlagen in der Nähe und einer ansprechenden alternativen Unterkunft bei schlechtem Wetter – falls nötig.

**Unbekannte Seiten der Schweiz entdecken.**

Ein Ziel des Million Stars Hotels ist es, Schweizerinnen und Schweizer auch touristisch weniger bekannte Regionen zu zeigen. Damit werden Logiernächte und Wertschöpfung in Städten sowie in Bergregionen generiert. Die Projektträger in Berggebieten hatten die Möglichkeit, für die Realisierung ihrer Angebote finanzielle Unterstützung durch eine Pilotmassnahme des Bundes im Rahmen der Neuen Regionalpolitik (NRP) zu beantragen. Zehn Projekte – wie beispielsweise das hölzerne Bienenkorb-Zimmer der Jugendherberge Grindelwald oder das gemütliche Tiny House auf dem Lukmanierpass – wurden so erfolgreich umgesetzt, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen diesen Frühling. «Bewilligungen einzuholen oder die Finanzierung zu sichern in Zeiten von Corona – das war für die Partner eine echte Herausforderung. Es freut mich daher umso mehr, dass wir das Million Stars Hotel mit einer so grossen Anzahl herausragender Angebote lancieren dürfen», so Martin Nydegger.

**Ausführliche Informationen:**

* [MySwitzerland.com/millionstarshotel](https://www.myswitzerland.com/de-ch/unterkuenfte/hotels/million-stars-hotel/)
* <https://bit.ly/millionstarshotelphotos>
* [Mediendossier mit Überblick aller Zimmer](https://www.dropbox.com/s/vre7043iqegbzvc/00_Mediendoku_Million%20Stars%20Hotel_200702_DE_final.pdf?dl=0)

**Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:**

Markus Berger, Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +41 (0)44 288 12 70, E-Mail: [markus.berger@switzerland.com](mailto:markus.berger@switzerland.com)

Medienmitteilung und weitere Informationen unter: [MySwitzerland.com/medien](http://www.myswitzerland.com/medien)